Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 26 (1970)
Heft: 1

Endseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 25.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neu im Frühjahr 70 bei Friedrich Reinhardt in Basel

Leben und Glauben

Theo Brüggemann Das Wagnis zu zweit

Einige Hinweise für Zeitgenossen, die ans Heiraten denken. 62 Seiten. Kartoniert 4,80

Hanno Helbling Kirchenkrise

Eine Skizze. 84 Seiten. Kartoniert 6,80

Literatur

Werner Bucher / Georges Ammann Schweizer Schriftsteller im Gespräch

Band I. 200 Seiten, 6 Fotos von Peter Bichsel, Hans Boesch, Hugo Loetscher, Herbert Meier, Adolf Muschg und Werner Schmidli. Kartoniert 9,80

Belletristik

Dino Larese Liechtensteiner Sagen

Neu erzählt. 79 Seiten. Kartoniert 4,80

Neuauflage

Eduard Stäuble Max Frisch

Gedankliche Grundzüge in seinen Werken. 5.—7. Tausend. 46 Seiten, 1 Frontispiz. Kartoniert 4,80

Voranzeige Theologische Dissertationen

David W. Wead The Literary Devices in the Gospel of John

Band IV. Kartoniert ca. 16.80

Robert Charles Holland The Hermeneutics of Peter Riedeman (1506–1556)

Band V. Kartoniert ca. 16.80

Unentbehrliche Hilfen bei der Korintherbrief-Auslegung:

HANS CONZELMANN

Der erste Korintherbrief

(Kritisch-exegetischer Kommentar über das Neue Testament, Band V)
11. Auflage (1. Auflage dieser Neuauslegung) 362 Seiten, Leinen 24,— DM

Dieser Kommentar ist die erste Neuauslegung des Briefes seit Johannes Weiß (1910). Der hervorragende philologische Ertrag des Vorgängers mußte gewahrt bleiben. Ein Teil des Materials konnte dennoch ausgeschieden werden, weil heute z. B. für die Bestimmung der Begriffe allgemein verbreitete Hilfsmittel zur Verfügung stehen.

JOHANNES WEISS

Der erste Korintherbrief

3. Auflage. Unveränderter Neudruck der 2. Auflage von 1925. XLVIII und 388 Seiten, Leinen 38,— DM

Dieser Kommentar von 1910 gehört zu den klassischen Auslegungsleistungen der religionsgeschichtlichen Schule. Alle späteren bedeutenden Auslegungen des 1. Korintherbriefes fußen auf ihm und sind z. T. in leidenschaftlicher Auseinandersetzung mit Johannes Weiß entstanden. Deswegen ist das seit 1925 nicht mehr nachgedruckte Buch sehr begehrt und für jeden Forscher trotz neuer Auslegungen unentbehrlich.

HANS WINDISCH

Der zweite Korintherbrief

Neudruck der 9. Auflage von 1924. Mit einer Einführung von Georg Strecker. *Etwa 444 Seiten, Leinen etwa 39,— DM*

«Von bleibender wissenschaftlicher Bedeutung sind die eindringenden Nachweise zur Frage des traditionsgeschichtlichen Zusammenhangs und des umfassenden religionsgeschichtlichen Hintergrundes der paulinischen Theologie. Judentum und Hellenismus werden dabei als gleichberechtigte Wurzeln der paulinischen Vorstellungswelt gewertet.» G. Strecker *im Vorwort*

VANDENHOECK & RUPRECHT
IN GÖTTINGEN UND ZÜRICH